



BLITZINFO

Juli 2018

Rot-Schwarze Polizeigewerkschaft bestätigt ihre Bedeutungslosigkeit!

Die Info der Polizeigewerkschaft zur Dienstrechtsnovelle 2018 offenbart die Hilflosigkeit und den tatsächlichen Stellenwert dieser Funktionärs-Versorgungsstelle innerhalb des ÖGB und der GÖD!

Während die **nur auf dem Papier existierende** Polizeigewerkschaft mit ihrer Info zur Dienstrechtsnovelle zu einem ungerechtfertigten Rundumschlag gegen Vizekanzler Heinz Christian STRACHE als Ressortleiter des BMöDS ausholt, **lobt sich die GÖD wegen der gleichen Novelle selber in den siebten Himmel**, weil sie sich angeblich „durchsetzen“ konnte (siehe Presseaussendung der GÖD als Faksimile).

Die GÖD scheint so restlos **zufrieden** zu sein, dass sie sogar die Unkenrufe

ihrer kleinen Sektion „Polizeigewerkschaft“ **nicht einmal mehr wahrnimmt**.

Gesamt betrachtet handelt es sich hierbei um einen **untauglichen** Versuch von gut bezahlten Funktionären der Polizeigewerkschaft, sich mit einer völlig aus der Luft gegriffenen, konträren Meinung zu ihrer „Mutter GÖD“ **aus der Bedeutungslosigkeit** heraus zu stellen.

Die an einem fehlenden Langzeitgedächtnis leidenden Funktionäre der Polizeigewerkschaft wissen zwar

noch, **dass arge Versäumnisse in den Jahren vor 2018 stattgefunden haben**, können sich aber nicht mehr an diejenigen erinnern, die in dieser Zeit als Bundeskanzler (**SPÖ**) und Innenminister (**ÖVP**) dafür **JAHREZEHNTLANG** verantwortlich waren.

Für uns ist diese Vorgangsweise eine Bestätigung dafür, dass es dringend eine starke und eigenständige Gewerkschaft **außerhalb** des GÖD/ÖGB Konsortiums braucht, wie dies bei der **FREIEN EXEKUTIV GEWERKSCHAFT** der Fall ist.

Du kannst uns dabei unterstützen und durch eine FEG-Mitgliedschaft **DEINE** Standesvertretung stärken!

Polizisten sollen von Polizisten vertreten werden!

OTS0091, 5. Juli 2018, 11:21



GÖD-Schnedl: Die Dienstrechtsnovelle bringt zahlreiche Verbesserungen für öffentlich Bedienstete

Im Rahmen der Verhandlungen zur Dienstrechtsnovelle konnte die GÖD wichtige Forderungen durchsetzen.

Wien (OTS) - „Die Dienstrechtsnovelle bringt eine **ganze Reihe positiver Veränderungen** für öffentlich Bedienstete“, begrüßt GÖD-Vorsitzender Norbert Schnedl die gestern einstimmig im Nationalrat beschlossenen Detailregelungen für öffentlich Bedienstete. **Langjährige Forderungen der GÖD konnten durchgesetzt werden.**

Bist du noch **GÖD** oder **FEGst** du schon?

Komm zur FEG und spar dir bis zu **186,7** Euro pro Jahr

(Anmelde- und Austrittsformulare befinden sich im Mailanhang)